

Inhalt

Vorwort	11
Hintergrund	14
Einleitung	16
 TEIL I Auswertung der Kursleiter-Befragung.....	 27
 1 Strukturdaten der Kursleiter	 28
1.1 Altersverteilung	28
1.2 Geschlecht	28
1.3 Berufliche Qualifikation der Kursleiter	29
1.4 Zusätzlich erworbene Qualifikationen	30
 2 Struktur- und Prozessdaten der Kurse	 31
2.1 Kursmodus	31
2.2 Kursdurchführung.....	31
2.3 Pädagogisch-didaktische Weiterbildung.....	32
2.4 Anbietende Organisationen	32
2.5 Vergleich angebotener und durchgeführter Schulungskurse.....	34
2.6 Zuständigkeiten der Kursleitungen	34
2.7 Kurszeiten	35
2.8 Kurshäufigkeit	35
2.9 Teilnehmerzahlen.....	36
2.10 Stundenumfang	36
2.11 Vergütung	37
2.12 Kurszusammensetzung	37
2.13 Werbung.....	38
2.14 Genutzte Informationsmedien zu Werbezwecken	39
2.15 Intensität von Werbung.....	42
2.16 Auslastungssteigerung von Pflegekursen.....	43
 3 Serviceleistungen der Anbieter	 44
3.1 Kurskonzepte	44
3.2 Gesprächskreise	45
3.3 Selbsthilfegruppe	45
3.4 Fahrdienste.....	46
3.5 Fahrgemeinschaften	46
3.6 Betreuungslösung für den Pflegebedürftigen.....	46

4	Gestaltung der Kurse	48
4.1	Inhaltliche Schwerpunkte	48
4.2	Eingesetzte Methoden	49
4.3	Verwendete Medien	51
4.4	Hauptschwerpunkt	52
4.5	Gewichtung der Schwerpunkte	52
4.6	Kompetenzeinschätzung	53
4.7	Vergleich inhaltlicher Schwerpunktgewichtung im Kurs und Kompetenzeinschätzung der Kursleiter	53
4.7.1	Pflegetechnischer Schwerpunkt	53
4.7.2	Sozialrechtlicher Schwerpunkt	54
4.7.3	Krankheitsbezogener Schwerpunkt	54
4.7.4	Psychologischer Schwerpunkt	54
4.8	Konzeptionell geplante Kursthemen	55
4.9	Eingeforderte Themen der Kursteilnehmer	58
4.10	Einbindung weiterer Dozenten	59
4.11	Themengewichtung	60
5	Problemphänomene und deren strategische Bewältigung von Anbieterseite	64
5.1	Resonanzsteigerung	64
5.2	Strategie gegen zu späte bzw. zu geringe Inanspruchnahme	65
5.3	Ablehnende Haltung zum Pflegekurs nach bereits länger existierender Pflegebiografie	66
5.4	Problem Rollenumkehr	66
5.5	Problem Hochaltrigkeit	67
5.6	Geschlechterbedeutung	67
5.7	Medikamentenkonsum	69
6	Bewertung vorgegebener Aussagen	70
6.1	Aussagen zu konzeptionellen Überlegungen	71
6.2	Aussagen zur Kursleitung	75
6.3	Fachliche Schwerpunktsetzung	75
6.4	Lerninhalte für die Kursteilnehmer	77
6.5	Kursziele	79

TEIL II	Auswertung der Teilnehmer-Befragung	83
1	Strukturdaten der Teilnehmer	84
1.1	Altersstruktur	84
1.2	Geschlecht	84
1.3	Erwerbstätigkeit	85
2	Pflegesituation der Teilnehmer	87
2.1	Dauer der Pflege Tätigkeit	88
2.2	Verwandtschaftsverhältnis	89
2.3	Wohnort und Haushaltsführung	90
2.4	Versorgung in Abwesenheit	91
2.5	Hauptverantwortung für die Sicherstellung der Versorgung	92
2.6	Aufgabe der Berufstätigkeit	93
3	Selbsteinschätzung zur Versorgungssituation	94
3.1	Belastung	95
3.2	Körperlicher Zustand	95
3.3	Familienleben	96
3.4	Gesellschaftliche Integration	96
4	Selbsteinschätzung zur Befindlichkeit	97
4.1	Körperlicher Zustand	97
4.2	Emotionale Verfassung	98
4.3	Lebensqualität	98
5	Situation vor Kursantritt	99
5.1	Einstellung zum Kurs vor Kursantritt	99
5.2	Wartezeit	100
5.3	Informationsweiterleitung für die Pflegekurse	102
5.4	(Beratungs-)Angebote	103
6	Bewertung der Pflegekurse aus Teilnehmersicht	105
6.1	Zufriedenheit	105
6.2	Positive Lebensbeeinflussung	106
6.3	Einbringen von Fragen, Beunruhigungen und Sorgen	106
6.4	Informationsgehalt	107
6.5	Erreichbarkeit des Veranstaltungsortes	108
6.6	Grad des Aufmerksamwerdens	108
6.7	Emotionale Unterstützung	109
6.8	Zufriedenheit mit Kursinhalten	110
6.9	Zufriedenheit über Kurszeiten	111

6.10	Zufriedenheit mit sprachlichen und visuellen Verständnishilfen	111
6.11	Steigerung des Wohlbefindens	112
7	Bewertung von einzelnen Elementen der Kurskonzeption.....	113
7.1	Inhaltliche Gestaltung	113
7.2	Transparenz von Unterstützungs- und Hilfsangeboten	114
7.3	Ansprache von Belastungen	115
7.4	Themenwünsche bezüglich Belastungen	116
7.5	Gründe für Nichtansprache	118
8	Bewertungsabfrage zu speziellen Gesichtspunkten.....	121
8.1	Sicherheitssteigerung durch den Pflegekurs	121
8.2	Erfüllte Erwartungen	121
8.3	Unzufriedenheit	123
8.4	Zufriedenheitsabfrage zu bestimmten Themen	124
8.5	Bewertung persönlicher Probleme	127
9	Beurteilung von Aussagen.....	130
10	Umsetzung der Unterstützungserfordernisse	134
11	Persönliche Fragen.....	136
11.1	Reue bezüglich der Entscheidung zur Pflege.....	136
11.2	Heikle Themenansprache im Kurs	137
11.3	Ablenkung	138
11.4	Zeit für Austausch	138
11.5	Einstellungsänderung	138
11.6	Verstärkte Bedürfnisorientierung durch Pflegekurse	139
11.7	Empfehlung für den Besuch eines Pflegekurses	139
12	Bewertung der Kursleitungen	140
12.1	Kursleitung	140
12.2	Fachkompetenz des Kursleiters	141
12.3	Personale Kompetenz	141
13	Identifizierte Teilnehmertypen.....	142
14	Freie Kommentare der Kursteilnehmer	144

TEIL III

1	Analyse und Bewertung von Kurskonzepten	148
2	Evaluationsmatrix	151
3	Auswertung anhand der Evaluationsmatrix	152
3.1	Makroevaluation	152
3.2	Mikroevaluation.....	166
4	Konstruktion der Daten-Matrix	170
4.1	Erläuterungen zur Konstruktion der Makroevaluation.....	176
4.2	Merkmals-Cluster der Makroevaluation.....	176
4.3	Erläuterungen zur Konstruktion der Mikroevaluation	179

TEIL IV

1	Auswertung der Expertenbefragung	184
1.2	Fragenkomplex	185
1.3	Thesenbewertungen	201

TEIL V

1	Ergebnisse und Empfehlungen	210
1.1	Ergebnisse der Kursleiter- und Teilnehmerbefragung	210
1.2	Empfehlungen zur Kursleiter- und Teilnehmerbefragung.....	217
1.3	Ergebnisse der Schulungskonzeptanalyse	230
1.4	Empfehlungen zur Schulungskonzeptanalyse	232
1.5	Ergebnisse der Expertenbefragung.....	236

Ausblick	238
-----------------------	------------

Anmerkungen	240
--------------------------	------------

Literatur	246
------------------------	------------

Anhang	251
---------------------	------------

Fragebogen TN.....	252
---------------------------	------------

Fragebogen KL	275
----------------------------	------------

Register	294
-----------------------	------------